Beilage Botschaft – Detailkommentare Erfolgsrechnung Gemeinde Dierikon

Kommentare zur Artengliederung:

30 Personalkosten

Löhne, Sozialversicherungen, Taggelder, inkl. Lehrer

Die Löhne der Verwaltungsangestellten, des Werkdienstes sowie des Gemeinderates bleiben im Vergleich zu 2021 unverändert. Abweichungen entstehen je nach Intensität des Arbeitsgebietes zwischen Verwaltung und Behörden. (300 / 301) Im Total sind die Löhne in diesem Bereich sogar tiefer als 2021, weil die Reinigung der gemeindeeigenen Gebäude neu durch eine externe Firma bewerkstelligt wird, anstatt durch eigene Angestellte.

Die Lehrerlöhne (302) steigen wegen der höheren Schülerzahl und Führung einer zusätzlichen Klasse.

Die Lohnzulagen und Arbeitgeberbeiträge sind das TOTAL von Gemeindeangestellten und Lehrpersonen. Die höheren Kosten sind also auf den Lohnanstieg bei den Lehrpersonen zurückzuführen.

3000.01	Sind die Kosten für den strategischen Aufwand des Gemeinderates. Die Gesamtlohnkosten sowie die Pensen stiegen gegenüber 2021 nicht an. Die Summe ist nicht exakt dieselbe wie 2021, weil die Verteilung zwischen strategischem und operativem Aufwand variiert.
3000.02	Sind die Löhne der Kommissionen (Legislative). Diese variieren je nach Stundenaufwand, sind im Vergleich zu 2021 sehr konstant. Budgetiert wurde mehr Zeit für die Einbindung in die Schulraumplanung, welche sich ins 2023 verschoben hat.
3000.03	Sind ausschliesslich die Kosten der BIKO. Budgetiert wurde mehr Zeit für die Einbindung in die Schulraumplanung, welche sich ins 2023 verschoben hat.
3010.00 3010.01 3010.03	Der Anstieg der Personalkosten im Bereich Verwaltung, resultiert aus der Verlagerung der operativen Kosten des Gemeinderates, sowie Zusatzkosten im Bereich der Projektarbeit, welche separat und im Stundenlohn finanziert wird.
3010.02	Im Werkdienst sind die tieferen Lohnkosten darauf zurückzuführen, dass seit April 2022 die Reinigung der Gemeindeeigenen Gebäude von einer externen Firma erledigt werden, anstatt durch eigene Angestellte.
3020.01 Bis 3020.03	Der Anstieg der Lohnkosten im Bereich Bildung ist mit der neuen Kindergartenklasse zu erklären.
3020.04	Die Nachfrage in den Tagesstrukturen ist 2022 höher als 2021. Sogar höher als bei der Budgetierung vermutet. Die Stellen-% mussten erhöht werden.
3020.05	Die Schulsozialarbeit ist im Konto 3020.01 erfasst.
3020.09	Rückerstattung durch die Krankentaggeld-Versicherung, wegen längerem Ausfall von Lehrpersonen.
3030.00	Dies sind Lohnkosten für Zahnreinigung und vor allem für Betreuungspersonen, welche im Sozialbereich tätig sind. Diese werden neu von der Gemeinde verwaltet und von den Verursachern rückerstattet, was in der Kostenstellen-Rechnung ersichtlich ist.
305	Die Arbeitgeberbeiträge steigen, weil die Lohnkosten im Bereich Bildung steigen.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

PCs, Programme für IT, Büromaterial, Botschaft, Dierikon Informiert, Abstimmungsmaterial, Rechtsberatungen, Unterhalt von Maschinen und Geräten, Unterhaltsmaterial für Gebäude, Versicherungen, Abfall, Wasser, Abwasser, Heizung, Strom, Unterrichtsmaterial Schule, Computer und IT-Programme Schule, Essen Tagesstrukturen, Unterhalt Sportplatz und Strassen, Schneeräumung, Wanderwege, Unterhalt Gewässer

Die Betriebskosten sind zum Teil schwierig zu budgetieren. Bei der Schneeräumung oder beim Bachunterhalt etwa, hängen die Kosten sehr vom Wetter ab, welches sich nicht beeinflussen lässt.

3101.	Der Unterschied zu 2021 ist der Wegfall der Wasserversorgung unter der Ziffer 3101.42. Gegenüber dem Budget konnten Einsparungen erzielt werden. Die Mitarbeitenden wurden gebeten nur auszugeben was absolut nötig war, was sie hervorragend umgesetzt haben.
3104.00	Mit der steigenden Schülerzahl steigen auch die Kosten für Verbrauchsmaterial im Unterricht.
3105.00	Hier wird das Essen der Tagesstrukturen verbucht. Der Anstieg an Kindern verursacht die höheren Kosten.
3109.00	Der Anstieg der Kosten im Vergleich von 2021 und 2022 ist mit einer Beteiligungspflicht am «Schutzwald» zu erklären. Dierikon besitzt oberhalb des Schlössli Götzenthal «Schutzwald», welcher vom Kanton unterhalten wird, und die Gemeinde muss sich obligatorisch mit 20% am Unterhalt beteiligen.
3110 bis 3119	Dies sind Anschaffungen, welche nicht über die Investitionsrechnung laufen. Grössere Posten sind der Ersatz der Schneepflug-Schaufel sowie die IT-Hardware in der Verwaltung und in der Bildung.
312	Die Heizkosten blieben dank eines milden Winters tiefer als erwartet.
313	Der höchste Anstieg hier verursacht die neue Externe Betreuung der IT für die Bildung inklusive der Migration ins Microsoft Office 365. Die Reinigungskosten der Gemeindeeigenen Gebäude werden neu hier verbucht, da sie von Extern erbracht werden. Unter 3130.42 sind die Kosten für den Wasserverbrauch gebucht, den wir neu an Ebikon überweisen. Diese fallen aber insgesamt nicht ins Gewicht, da wir auch die Einnahmen verbuchen. In der Kostenstelle 710000 ist ersichtlich, dass diese kostenneutral sind. 3132 sind Honorare für Gutachten, wie Bauabnahmen und Rechtsvertretungen.
314	Im Unterhalt der Bauten und Anlagen sind zum Teil Kosten budgetiert, welche beim Eintreffen eines Ausfalls anfallen. Diese müssen nicht in jedem Fall eintreffen. Nicht ausgegeben wurden beispielsweise das Budget für die Ersatzbeschaffung einzelner Storen im Gemeindehaus, dafür werden sie 2023 ganzheitlich ersetzt. Auch das Budget für Gewässerunterhalt musste dank trockenem Wetter nicht ausgeschöpft werden. Zudem hat der Kanton die Pflege für den Götzenthalbach 2022 noch übernommen, da das Projekt erst Ende 2022 abgeschlossen wurde.
315	Die Wartung der IT und Geräte bleibt relativ konstant.
317	2022 konnten (nach Corona) wieder Schulreisen stattfinden.
318	Die tatsächlichen Verluste bei Steuereinnahmen waren schwierig einzuschätzen. Die Wirtschaftslage beeinflusst diese sehr und lässt sie enorm schwanken. Prognosen früherer Jahre wurden von Unternehmen korrigiert, was zu Rückerstattungen führte.

33 Abschreibungen

Hohe Anschaffungskosten verteilt über Lebensdauer

33	Für die Verkehrsberuhigung wurden zwei Investitionskredite beantragt. Mit den Projekten wurde zwar gestartet, dann wurden diese aber nach unterbrochen. Es fielen lediglich Planungskosten an, welche nun auf einmal komplett abgeschrieben wurden. Dieses Projekt wird zu einem späteren Zeitpunkt erneut aufgelegt.
----	---

34 Finanzaufwand

Zinsen

34	Die Negativzinsen sanken später als zur Zeit der Budgetierung vermutet. Zudem war unser Vermögen höher als erwartet. Da sich der Schulhausbau verzögert, musste noch kein neuer Kredit aufgenommen werden. 3499: In der Bilanz wurde noch ein Durchlaufkonto des Sozialamtes geführt, welches seit Jahren nicht mehr verwendet wurde. Dies wurde aufgelöst.
----	---

35 Fonds und Spezialfinanzierungen

Einlagen in Fondskonten

35	Einlagen in Fonds werden dann gemacht, wenn die Einnahmen der Spezialfinanzierungen höher sind als die Auslagen. Sie werden auf ein Bilanzkonto gebucht und zu einem späteren Zeitpunkt NUR für dieselbe Spezialfinanzierung wieder verwendet.
----	--

36 Transferaufwand

Parteibeiträge, Strafzahlung Unterbesetzte Klassen an Kanton, Kosten Sekundarschule (Root), Kosten Gymnasium, Schulpsychologischer Dienst, Logopädie, Psychomotorik, Schulsozialarbeit, Sonderschule, Musikschule, Jugendschutz, Pflegeheime, Spitex, AHV/IV Ergänzungsleistungen und Erlassbeiträge, Prämienverbilligungen, KESB, Betreuungsgutscheine, Operatives Sozialamt, Allgemeine Fürsorge, Wirtschaftliche Sozialhilfe, ÖV Betriebskosten, Beitrag ARA, Beitrag REAL, Beitrag Militär, "Altlasten" Bestattungswesen, Landwirtschaft- und Forst, Zivilschutz, Feuerwehr, Finanzausgleich

Diese Kostenart ist umfassend und wird von Tarifen und gesetzliche Forderungen bestimmt.

361	Das Konto 3611 beinhaltet den Pauschalbeitrag an Weiterbildungskosten für Lehrpersonen, Personaladministration im Bereich Bildung (219000) sowie Schuladministrationssoftwaregebühren. Die Kosten sind relativ konstant. Die pro Kopf-Kosten im Sozialbereich unter (579000) für Palliativcare und Sozialpsychiatrie steigen mit der Einwohnerzahl an. Im Konto 3612 sind sehr viele Beiträge zusammengefasst. (siehe oben) Im Bereich Bildung macht die Zunahmen an Sekundarschülern, welche in Root zur Schule gehen eine grosse Differenz. Zudem wird ein Schüler an der Sportschule Kriens finanziert. Im Bereich Soziales steigen die Kosten an, weil die Pro-Kopf Beiträge, welche der Kanton bestimmt, steigen und weil unsere Bevölkerungszahl wächst. Im Bereich Verkehr/Infrastruktur bleiben die Kosten für die Verbände konstant dank guter Geschäftsführung unserer Organisationen wie ARA, Real oder Feuerwehr.
3631	Hier wurden neu die Kosten für die Strafzahlung bei nicht Erfüllen der Asylunterbringungs-Quote verbucht.
3632	Die Heimkosten für ältere und pflegebedürftige Menschen sind angestiegen.
3636	Die Budgetierung von 3636.00 und 3636.01 wurde vertauscht.
3637.00	Die Kosten für Betreuungsgutscheine sind aufgrund von Schulübertritten und Wegzügen gesunken.
3637.1x	Die Kosten für wirtschaftliche Sozialhilfe fielen tiefer aus als erwartet, da sich 2022 Fallaufnahmen und Ablösungen die Waage hielten.

39 interne Verrechnung

Kostenverschiebung für allgemeine Dienste wie Gebäude, Schulleitung...

39	Die interne Verrechnung ist lediglich ein Hin und Herschieben von Kosten in verschiedene Abteilungen. Dieselbe Summe erscheint auch im 49 und ist somit kostenneutral. Der Kanton verlangt gemäss HRM2 und «True and fair» diese Kosten-Umlagerung um die Vergleichbarkeit aller Gemeinden sicherzustellen. Genau so die interne Verzinsung, wo wir für unsere Gebäudewerte uns selbst Zinsen bezahlen. Die Höhen der Beträge variieren je nach Kosten der zu verrechnenden Gebiete und Arbeitsaufwand für die entsprechenden Kostenstellen.
----	--

40 Fiskalertrag/Steuern

Steuereinnahmen

4000.00	Die Steuereinnahmen für das Rechnungsjahr sind mit einem Steuerfuss von 1.95 budgetiert. Im 2021 wurde der Steuerfuss mit 1.85 kalkuliert. Dies führt zu Mehreinnahmen. Die Renovation von zwei Mehrfamilienhäuser führte zu Wegzügen und zu Steuerausfällen.
4009	Eine unerwartete Nachsteuer führt zu mehr Einnahmen
4010 & 4011	Korrekturen der Jahresergebnisse früherer Jahre führt zu Rückerstattungen von bereits veranlagten Steuern.
4022	Liegenschaftsverkäufe führten zu höheren Sondersteuern. Die budgetierte Aufwandsentschädigung der Mehrwertabgabe wurde noch nicht ausbezahlt, weil der Kanton diesen Fall noch nicht bearbeitet hat.

41 Regalien und Konzessionen

Konzessionszahlungen der CKW an Dierikon

41	Konzessionseinnahmen CKW gemäss Markt
----	---------------------------------------

42 Entgelte

Feuerwehrsteuern, Rückerstattungen für Dienstleistungen, Kehrichtgebühren, Abwassergebühren, Rückerstattungen Wirtschaftliche Sozialhilfe, Elternbeiträge Tagesstrukturen, Gebühren für Amtshandlungen

4230	Mehr Kinder in den Tagesstrukturen bedeuten auch mehr Einnahmen durch Elternbeiträge.
424/425	Die wenigen noch falsch zugeordneten Beträge basieren auf Stornos früherer Jahre. Die Systemkorrektur wurde ausgeführt und sollte in Zukunft korrekt verbuchen. Für 2022 wurde keine Einnahmen (siehe auch Auslagen) für die Wasserversorgung budgetiert, da diese an Ebikon übertragen wurde. Die Übertragung ist aber noch nicht vollends abgeschlossen und die Buchhaltung läuft noch in Dierikon. Da es eine Spezialfinanzierung ist, ist es kostenneutral (siehe 710000)
4250	Seit 2021 werden keine Gemeinde-GA's mehr verkauft. Daher der Wegfall dieser Einnahmen. Die kleinen Beträge stammen von Plakatierung und Verkauf von Abfallsäcken sowie Fotokopien.
4260.00	Die hohen Mehreinnahmen resultieren von einem Infrastrukturbeitrag von 320'000 Franken, für die Entwicklung im Bereich Industrie. Zudem gab es eine Rückerstattung im Bereich Musikschule früherer Jahre von 22'000.-. Der Kanton musste uns Gerichtskosten für einen Fall zurückbezahlen, den wir gewannen.
4260.11 bis 4260.14	Die Rückerstattungen der Bezüger von wirtschaftlicher Sozialhilfe fallen höher aus als erwartet
4260.21	Bei den Rückerstattungen der Alimenten-Bevorschussung musste davon ausgegangen werden, dass diese nicht wiedereingebracht werden können. Das Sozialamt hat hier sehr gute Arbeit geleistet und konnte langjährige Ausstände einfordern.

44 Finanzertrag

Miete und Pachtzinsen

44	Die Miete für das Feuerwehrlokal beträgt im neuen Gebäude neu 20'000 anstatt wie bisher 15'300.- Die Verrechnung findet 2023 statt.
----	---

45 Fonds und Spezialfinanzierung

Ausgleich der Spezialfinanzierungen via Bilanzkonto

45	Wenn die Einnahmen in den einzelnen Spezialfinanzierungen nicht reichen, wird aus dem Konto auf der Bilanz aus deren Eigenkapital der Betrag zur Deckung der Auslagen entnommen und hier verbucht. Im Abwasser haben wir sehr hohe Reserven und es ist daher nicht nötig die Gebühren zu erhöhen. Da die Wasserversorgung noch nicht vollständig an Ebikon übertragen wurde, wird auch hierfür eine Buchung fällig.
----	---

46 Transferertrag

Entschädigungen für: Führung Steueramt Kantonale Steuern, Kantonsbeiträge Kindergarten, Primarschule, Sekundarschule, Schulsozialarbeit, Sonderschule, Tagesstrukturen, "Altlasten", Finanzausgleich

4621	Ein Rechtsstreit mit dem Kanton bezüglich Finanzausgleichs fiel zu unseren Gunsten aus. Der Kanton musste uns die Abgaben der betroffenen Jahre zurückerstatten.
4631.00	Dies sind die Rückerstattungen der Bildungskosten des Kantons.
4634	Dies ist eine Korrektur von einer Fehlübertragung aus dem Debitorensystem eines Wasseranschlusses aus der Zeit von HRM1, dessen Kosten rückerstattet wurden.

49 Interne Verrechnung

Kostenverschiebung in Konto 39 für Gebäude, Schulleitung...

49	Wie bereits für 39 erklärt sind dies Beträge, welche von einer Kostenstelle auf eine andere geschoben werden und so kostenneutral bleiben. Dasselbe gilt für die Zinsen, welche wir uns selbst bezahlen.
----	--

900

900	Wir schliessen das Jahr mit einem Gewinn von CHF 645'306.61 ab.
-----	---

Kommentare zur funktionalen Gliederung

Politik und Verwaltung

011000 Legislative

3000	Der Aufwand für Kommissionsmitglieder war geringer als erwartet. Auch wegen der zeitlichen Anpassung der Schulraumplanung.
3636	Parteibeiträge wurden 2022 aus Spargründen nicht ausbezahlt.

012000 Exekutive

3130/3132	Rückstellungen wurden im 3130 aufgelöst. Die Kosten im 3032 gebucht, weil dies das zutreffendere Konto ist.
-----------	---

021000 Steueramt

3158	Kosten für das Steuerprogramm LUTAX
------	-------------------------------------

022000 Gemeindeverwaltung

3010.00/ 3010.01	Rückstellungen wurden im 3010.00 aufgelöst. Die Kosten im 3010.01 gebucht, weil dies das zutreffendere Konto ist.
3118 / 3158	Für die IT-Betreuung wurde ein neuer Partner gefunden. Akontozahlungen wurden erstattet.

140000 bis 147000 Teilungsamt, Einwohnerkontrolle, Zivilstandesamt Bürgerrechtswesen

140 bis 147	Umlagen aus der Verwaltung nach Aufwand
-------------	---

029000 Verwaltungsliegenschaften

3010.02	Die Reinigung wird neu von einer Externen Firma erledigt. Daher sind die Lohnkosten tiefer.
3130.00	Die Reinigungskosten sind neu hier verbucht.

Bildung und Jugend

211000 Kindergarten

3020.01	Ab dem Schuljahr 2022/2023 wurde eine dritte Kindergartenklasse eröffnet. Die Lohnkosten waren höher als erwartet.
3059.09	Der Anstieg der Krankentaggeldversicherung ist enorm, verschuldet durch mehrjährige Ausfälle von Lehrpersonen.
3104.00	Es wurde mehr Verbrauchsmaterial benötigt als budgetiert.
3920.00	Die Umlagen aus Gebäudekosten und Schulverwaltung lagen tiefer als erwartet, da der KIGA nicht den ganzen Platz bekommen hat, den er benötigt hätte. Und weil im Bereich Liegenschaften gespart wurde.

212000 Primarschule

3020.01	Die Lohnkosten waren wegen Unfall- und Schwangerschaftsausfall höher als budgetiert. Dafür gibt es unter 3020.09 entsprechend Rückerstattungen.
3059.09	Der Anstieg der Krankentaggeldversicherung ist enorm, verschuldet durch mehrjährige Ausfälle von Lehrpersonen.
3161.00	Leasing- anstatt Anschaffungskosten. Das Leasing läuft noch bis Mitte 2023.

213000 Sekundarstufe

3612.00	Wir haben 25% mehr Lernende an der Sekundarschule in Root als im Vorjahr.
---------	---

213600 Gymnasium

3631.00	Es besuchen weniger Studierende das Gymnasium als erwartet.
---------	---

214000 Musikschule

4260.00	Von der Musikschule Rontal gab es eine Rückerstattung von vergangenen Jahresbeiträgen. Auch der aktuelle Jahresbeitrag fiel tiefer aus als erwartet.
---------	--

218000 Tagesstrukturen

3000.01 bis 3054.00	Die Zunahme von Kindern in den Tagesstrukturen führt zu mehr Betreuungsstunden, respektive zu höheren Lohnaufwand.
4230.01	Eine Zunahme der Kinder bedeutet auch eine Zunahme der Elternbeiträge.

299000 Bildung übriges

3171.00	Schulreisen und Exkursionen konnten nach COVID19 wieder stattfinden
---------	---

219000 Schulverwaltung

31xx	Die Schulverwaltung hat mit gezielten und nur notwendigen Anschaffungen in diversen Bereichen zum Sparen beigetragen.
------	---

217000 Schulliegenschaften

3010.02	Die Reinigung führt seit April ein externes Unternehmen durch, was die internen Personalkosten senkt. Die Kosten für die Reinigung sind unter 3130 verbucht.
3120.00	Nov/Dez war relativ mild und beeinflusste die Heizkosten.
3130.00	Die Reinigungskosten der externen Firma werden neu hier verbucht.
3320.00	Der erste Teil der Schulraumplanung wird als immaterielle Anlage abgeschrieben. (Schülerzahlentwicklung, Machbarkeit...)

Gesundheit und Soziales

415000 Pflegeheime

3632	Die Kosten für ältere und pflegebedürftige Personen sind höher angestiegen als erwartet.
------	--

490000

3499.00	Ein altes Durchlaufkonto der Bilanz, welches nicht mehr benötigt wird, wird aufgelöst.
---------	--

512000 Prämienverbilligung

3631.00	Die Beanspruchung der Prämienverbilligungen steigt an.
---------	--

532000 Ergänzungsleistungen

3631.00	Auch die Beanspruchung der Ergänzungsleistungen zur AHV/IV steigt an.
---------	---

545000 Leistungen an Familien

3631.00	Der Aufwand für Betreuungsgutscheine sinkt aufgrund von Schulübertritten und Wegzügen.
---------	--

543000 Alimente

allgemein	Immer mehr Alimente müssen bevorschusst werden bei meist geringerer Chance auf Rückzahlungen durch die Unterstützungspflichtigen. Dafür konnte eine langjährige Rückforderung eingeholt werden. Der Arbeitsaufwand im Sozialamt für die Alimenten-Bearbeitung stiegen unerwartet an.
-----------	--

57200 Wirtschaftliche Sozialhilfe

3637.11 bis 3637.15	Die Kosten der wirtschaftlichen Sozialhilfe waren tiefer als erwartet. Es konnten dank erfolgreicher Arbeitsintegration einige Fälle abgelöst werden.
4260.11 bis 4260.15	Es konnten mehr Rückerstattungen von Bevorschussungen eingetrieben werden als erhofft.

143001 Vormundschaftswesen KESB

3030.00	Seit 2020 bezahlen die Gemeinden die Löhne der Beistände und sorgen dafür, dass diesen auch Sozialleistungen verbucht werden. Diese fallen oft kurzfristig an, wenn Personen einen Vormund erhalten.
---------	--

Verkehr, Infrastruktur, Raumordnung und Sicherheit

615000 Werkdienst

31	Wegen dem allgemeinen Sparkurs wurde auch der Werkdienst angewiesen, möglichst Kosten zu sparen, was er erfolgreich umgesetzt hat.
4470.01	Der Mietzins fürs Feuerwehrlokal wird im Jahr 2023 für 2 Jahre verrechnet.

710000 Wasserversorgung

Allgemein	Die Wasserversorgung wird 2022 von Ebikon übernommen. Die Übergabe ist noch nicht endgültig abgeschlossen, was zu Buchungen im System führt, welche aber kostenneutral sind.
-----------	--

741000 Gewässerverbauung

3142.00	Der Unterhalt der Gewässer fiel 2022 tiefer aus als erwartet, weil das Projekt Götzentalbach noch nicht abgeschlossen wurde und die Kosten für den Unterhalt vom Kanton getragen wurden. Auch mussten dieses Jahr keine Unwetterschäden behoben werden.
3920.00	Die Projektbegleitung und Auseinandersetzung mit künftigen Gewässerunterhalt führen zu mehr Umlagen aus anderen Bereichen, die sich hierfür eingesetzt haben.

811000 Landwirtschaft und Forst

3109.00	obligatorische Beteiligung an Schutzwald-Pflege gemäss kantonalen Regeln (oberhalb Schlössli)
---------	---

790000 Raumordnung / 791000 Bauamt, Verwaltung

allgemein	In beiden Bereichen ist weniger Aufwand angefallen als erwartet.
4260.00	Für die Unterstützungsleistungen unsererseits gibt es Erstattungen

162500

allgemein	Die EB Kasse (Bilanz) wurde aufgelöst und das Geld dem Kanton überwiesen. Der Kanton übernimmt im Gegenzug die Kontrollen und Finanzierung der Zivilschutzbauten.
-----------	---

Finanzen und Steuern

910000 Gemeindesteuern

4000.00	Die Steuereinnahmen für das Rechnungsjahr sind mit einem Steuerfuss von 1.95 budgetiert. Im Jahr 2021 wurde der Steuerfuss mit 1.85 kalkuliert. Dies führt zu Mehreinnahmen. Die Renovation von zwei Mehrfamilienhäuser führte zu Wegzügen und zu Steuerausfällen.
4009	Eine unerwartete Nachsteuer führt zu mehr Einnahmen
4010.10	Die Auswirkungen von Covid scheinen geringer als befürchtet-
4010 & 4011	Korrekturen der Jahresergebnisse früherer Jahre führt zu Rückerstattungen von bereits veranlagten Steuern.

910100 Sondersteuern

4022	Liegenschaftsverkäufe führten zu höheren Sondersteuern. Die budgetierte Mehrwertabgabe wurde nicht fällig, da die Umzonung des Gebietes noch nicht vollzogen ist.
------	---

930000 Finanzausgleich

4621.00	Die Urteil des Gerichtsverfahrens gegen den Kanton im Bereich Finanzausgleich führt dazu, dass der Kanton uns die verrechneten Beiträge teilweise zurückerstatten musste.
---------	---

961000 Zinsen

3400.00	Die Negativzinsen wurden später aufgehoben als bei der Budgetierung vermutet.
3420.00	Die Verzögerung des Schulhausprojektes führt dazu, dass wir noch keinen weiteren Kredit aufnehmen mussten.

999000 Abschluss

9000.00	Wir schliessen das Jahr mit einem Gewinn von CHF 645306.61 ab.
---------	--